

Gebrauchsinformation: Information für den Anwender

Moclobemid AL 300 mg

Filmtabletten

Zur Anwendung bei Erwachsenen

Lesen Sie die gesamte Gebrauchsinformation sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen.

- Heben Sie die Gebrauchsinformation auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Wenn Sie weitere Fragen haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.
- Dieses Arzneimittel wurde Ihnen persönlich verschrieben. Geben Sie es nicht an Dritte weiter. Es kann anderen Menschen schaden, auch wenn diese die gleichen Beschwerden haben wie Sie.
- Wenn eine der aufgeführten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation angegeben sind, informieren Sie bitte Ihren Arzt oder Apotheker.

Diese Gebrauchsinformation beinhaltet:

1. Was ist Moclobemid AL 300 mg und wofür wird es angewendet?
2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Moclobemid AL 300 mg beachten?
3. Wie ist Moclobemid AL 300 mg einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Moclobemid AL 300 mg aufzubewahren?
6. Weitere Informationen

1. Was ist Moclobemid AL 300 mg und wofür wird es angewendet?

Moclobemid AL 300 mg enthält den Wirkstoff Moclobemid, der Ihre Beschwerden verbessern soll. Moclobemid gehört zu einer Gruppe von Arzneimitteln, die „reversible Monoaminoxidase-A-Hemmstoffe“ genannt werden. Diese erhöhen die Spiegel einiger chemischer Botenstoffe im Gehirn, z. B. Serotonin und Dopamin, hierdurch wird sich Ihre depressive Erkrankung verbessern (Gefühl der Trauer, Niedergeschlagenheit, Wertlosigkeit oder Unfähigkeit).

Moclobemid AL 300 mg wird angewendet zur Behandlung depressiver Erkrankungen (Episoden einer Major Depression, Gefühl von starker Niedergeschlagenheit und Trauer).

2. Was müssen Sie vor der Einnahme von Moclobemid AL 300 mg beachten?

Moclobemid AL 300 mg darf nicht eingenommen werden

- wenn Sie überempfindlich (allergisch) gegen Moclobemid oder einen der sonstigen Bestandteile von Moclobemid AL 300 mg sind (siehe Abschnitt 6. „Weitere Informationen“ am Ende dieser Gebrauchsinformation).
- wenn bei Ihnen plötzliche schwere Verwirrheitszustände auftreten.
- wenn bei Ihnen ein Tumor der Nebennieren (Phäochromozytom) vorliegt.
- von Kindern und Jugendlichen unter 18 Jahren.
- wenn Sie gleichzeitig folgende Medikamente einnehmen:
 - Selegilin (zur Behandlung der Parkinson-Erkrankung).
 - Serotonin-Wiederaufnahme-Hemmer (SSRI-Antidepressiva).
 - Andere Antidepressiva einschließlich trizyklischer Antidepressiva.
 - Dextromethorphan (zur Behandlung von Husten).
 - Pethidin (Schmerzmittel).
 - Tramadol (Schmerzmittel).
 - Triptane (zur Behandlung von Migräne).

Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Moclobemid AL 300 mg ist erforderlich

Suizidgedanken und Verschlechterung Ihrer Depression oder Angststörung

Wenn Sie depressiv sind und/oder unter Angststörungen leiden, können Sie manchmal Gedanken daran haben, sich selbst zu verletzen oder Suizid zu begehen. Solche Gedanken können bei der erstmaligen Anwendung von Antidepressiva verstärkt sein, denn alle diese Arzneimittel brauchen einige Zeit bis sie wirken, gewöhnlich etwa 2 Wochen, manchmal auch länger.

Das Auftreten derartiger Gedanken ist wahrscheinlicher:

- wenn Sie bereits früher einmal Gedanken daran hatten, sich das Leben zu nehmen oder daran gedacht haben, sich selbst zu verletzen.
- wenn Sie ein junger Erwachsener sind. Ergebnisse aus klinischen Studien haben ein erhöhtes Risiko für das Auftreten von Suizidverhalten bei jungen Erwachsenen im Alter bis 25 Jahre gezeigt, die unter einer psychiatrischen Erkrankung litten und mit einem Antidepressivum behandelt wurden.

Gehen Sie zu Ihrem Arzt oder suchen Sie unverzüglich ein Krankenhaus auf, wenn Sie zu irgendeinem Zeitpunkt Gedanken daran entwickeln, sich selbst zu verletzen oder sich das Leben zu nehmen.

Es kann hilfreich sein, wenn Sie einem Freund oder Verwandten erzählen, dass Sie depressiv sind oder unter einer Angststörung leiden. Bitten Sie diese Personen, diese Gebrauchsinformation zu lesen. Fordern Sie sie auf Ihnen mitzuteilen, wenn sie den Eindruck haben, dass sich Ihre Depression oder Angstzustände verschlimmern oder wenn sie sich Sorgen über Verhaltensänderungen bei Ihnen machen.

Erregung und Unruhe (Agitiertheit)

Falls bei Ihnen die Hauptsymptome Erregung oder Unruhe (Agitiertheit) vorherrschen, sollten Sie entweder:

- gar nicht Moclobemid einnehmen oder
- nur zusammen mit einem Beruhigungsmittel über einen Zeitraum von höchstens 2–3 Wochen einnehmen.

Sprechen Sie mit Ihrem Arzt oder Apotheker, falls Sie unsicher sind, wie Sie verfahren sollten.

Bipolare Störungen

Eine bipolare Störung ist ein Zustand, der bei Ihnen eine außergewöhnlich gute Stimmung verursacht (Manie/Hypomanie), oft wird dieser Zustand abgelöst von Zeiten, in denen Ihre Stimmung sehr gedrückt ist (depressive Episoden).

Sie sollten vorsichtig sein, falls Sie unter bipolaren Störungen leiden, da Moclobemid Perioden übermäßig gehobener Stimmung verursachen kann (Manie/Hypomanie).

Symptome einer Manie/Hypomanie beinhalten:

- übermäßige Aufregung.
- übermäßige Antriebssteigerung.
- ein Gefühl der Begeisterung.
- ein übermäßiges Gefühl des Wohlbefindens und Selbstherrlichkeit.
- Unruhe.
- erhöhte Geschwindigkeit beim Denken und Reden.

Wenn Sie einen manischen Anfall bei sich vermuten, sollten Sie Moclobemid absetzen und Ihren Arzt aufsuchen oder in die Notaufnahme des nächstgelegenen Krankenhauses gehen. Falls Sie an bipolaren Störungen leiden, sollten Sie vor der Einnahme von Moclobemid mit Ihrem Arzt oder Apotheker sprechen.

Schizophrenie und ähnliche psychische Erkrankungen

Sie sollten Moclobemid nur bei gleichzeitiger Anwendung von Arzneimitteln zur Behandlung Ihrer Schizophrenie einnehmen.

Diese Arzneimittel werden „Neuroleptika“ genannt. Wenn Sie unsicher sind, sollten Sie Ihren Arzt oder Apotheker um Rat fragen.

Tyraminreiche Nahrungsmittel

Tyramin ist häufig natürlicher Begleitstoff von Nahrungsmitteln, insbesondere von fermentierten Lebensmitteln wie:

- alter, sehr reifer Käse.
 - Rotwein.
- Sie sollten den Verzehr großer Mengen tyraminreicher Nahrungsmittel vermeiden.

Bluthochdruck

Wenn Sie an Bluthochdruck (Hypertonie) leiden, wird Ihr Arzt Ihren Blutdruck während der Behandlung mit Moclobemid AL 300 mg sorgfältig überwachen.

Arzneimittel gegen Husten und Erkältung

Sie sollten keine Medikamente gegen Husten und Erkältung einnehmen, die sogenannte Sympathomimetika als Wirkstoffe enthalten, wie z. B.:

- Ephedrin.
- Pseudoephedrin.
- Phenylpropanolamin.

Operationen

Vor Operationen sollten Sie eine Krankenschwester, den Chirurg oder den Anästhesisten (Narkosearzt) über die Einnahme von Moclobemid AL 300 mg informieren.

Serotonin-Syndrom

Zum Serotonin-Syndrom zählt eine Gruppe von Symptomen, die während der Behandlung mit Antidepressiva auftreten können. Diese Symptome/Beschwerden können sich entwickeln, wenn ein Überschuss an Serotonin, eines chemischen Botenstoffs, im Gehirn vorliegt. Zum Serotonin-Syndrom zählen folgende Symptome:

- Anstieg der Körpertemperatur.
- Verwirrung.
- Steifheit (Rigidität).
- Leichtes Aufgebracht- bzw. Verärgertsein (Reizbarkeit).
- Blutdruckanstieg.
- Zittern (Tremor).

Ein Serotonin-Syndrom kann bei der gleichzeitigen Anwendung von Moclobemid mit anderen Medikamenten auftreten. Zu diesen Medikamenten gehören:

- Clomipramin (ein Antidepressivum).
- Antidepressiva wie Selektive Serotonin-Wiederaufnahme-Hemmer (SSRI).

Sie dürfen Moclobemid nicht mit diesen Arzneimitteln zusammen einnehmen (siehe Abschnitt 2. „Sie dürfen Moclobemid AL 300 mg nicht einnehmen“).

Kinder

Kinder dürfen Moclobemid AL 300 mg nicht einnehmen.

Leberfunktionsstörungen

Wenn Sie Leberfunktionsstörungen haben, wird Ihr Arzt Ihnen eine niedrige Dosis von Moclobemid verordnen.

Bei Einnahme von Moclobemid AL 300 mg mit anderen Arzneimitteln

⚠ Bitte informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden bzw. vor kurzem eingenommen/angewendet haben, auch wenn es sich um nicht verschreibungspflichtige Arzneimittel handelt.

Sie dürfen Moclobemid nicht zusammen mit folgenden Arzneimitteln anwenden:

- **Opiate** wie **Pethidin** (Schmerzmittel), **Dextromethorphan** (ein Wirkstoff, der in vielen Hustenmitteln enthalten ist), in einigen Fällen sind schwerwiegende Reaktionen des Nervensystems bei gleichzeitiger Einnahme von Dextromethorphan mit Moclobemid aufgetreten.
- **Tramadol** (Schmerzmittel).
- **Triptane** (zur Behandlung von Migräne). Die gleichzeitige Anwendung von Moclobemid und Triptanen kann hohen Blutdruck und Brustschmerzen (Angina) verursachen.
- **Andere trizyklische Antidepressiva** (z. B. **Clomipramin**).
- **Selektive Serotonin-Wiederaufnahme-Hemmer** (SSRI), **Antidepressiva** (z. B. **Fluoxetin** und **Fluvoxamin**). Die gleichzeitige Anwendung dieser Arzneimittel mit Moclobemid kann die Entwicklung eines Serotonin-Syndroms verursachen, welches lebensbedrohlich sein kann.

Wenn Sie die Behandlung mit selektiven Serotonin-Wiederaufnahme-Hemmern (SSRI) beenden, müssen Sie vor der ersten Behandlung mit Moclobemid einige Zeit lang warten, um das Auftreten eines Serotonin-Syndroms zu verhindern. Ihr Arzt wird Ihnen mitteilen, wie lange Sie warten müssen. Bei Beginn Ihrer Moclobemid-Behandlung sollten Sie in der ersten Woche die tägliche Anfangsdosis von 300 mg Moclobemid nicht überschreiten.

- **Selegilin** (zur Behandlung der Parkinson-Erkrankung).

Sie sollten Moclobemid nicht zusammen mit folgenden Arzneimitteln anwenden:

- **Buspiron** (zur Behandlung von Angststörungen).
- **Alkohol**.
- **Andere Arzneimittel, die zu einem unregelmäßigen Herzschlag führen können** (QT-Verlängerung).

Ihr Arzt wird die Dosis anpassen, wenn Sie Moclobemid zusammen mit folgenden Arzneimitteln anwenden müssen:

- **Morphin** (Schmerzmittel).
- **Fentanyl** (Schmerzmittel).
- **Codein** (zur Behandlung von Husten).
- **Cimetidin** (zur Behandlung von Magengeschwüren).
- **Adrenalin**.
- **Noradrenalin**.

Wenn Sie Ihre Behandlung mit folgenden Arzneimittel beenden:

- **Trizyklischen Antidepressiva**
 - Antidepressiva, die als **Monoaminoxidase-Hemmer (MAOI)** bekannt sind, oder
 - **Anderen Antidepressiva**
- können Sie die Behandlung mit Moclobemid unmittelbar beginnen, sofern Ihr Arzt Sie sorgfältig überwacht. Falls bei Ihnen Symptome eines Serotonin-Syndroms auftreten sollten, wird Ihr Arzt diese behandeln.

Bei Einnahme von Moclobemid AL 300 mg zusammen mit Nahrungsmitteln und Getränken

Sie sollten die Filmtabletten im Ganzen mit ausreichend Wasser nach einer Mahlzeit einnehmen.

Trinken Sie während der Behandlung mit Moclobemid keinen Alkohol.

Schwangerschaft und Stillzeit

△ Fragen Sie vor der Einnahme/Anwendung von allen Arzneimitteln Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Schwangerschaft

Die Einnahme des Arzneimittels könnte Ihrem ungeborenen Kind schaden. Wenn Sie eine Schwangerschaft planen oder bereits schwanger sind:

- sollten Sie Moclobemid AL 300 mg nur dann einnehmen, wenn Ihr Arzt es Ihnen ausdrücklich empfiehlt. Ihr Arzt wird die Entscheidung, ob Sie Moclobemid AL 300 mg einnehmen sollen, nach sorgfältiger Abwägung des:
 - möglichen Nutzens der Behandlung und des
 - möglichen Risikos der Behandlung treffen.

Stillzeit

Eine geringe Menge Moclobemid könnte über die Muttermilch zu Ihrem Kind gelangen. Ihr Arzt wird die Entscheidung, ob Sie Moclobemid AL 300 mg einnehmen sollen, nach sorgfältiger Abwägung des:

- möglichen Nutzens der Behandlung und des
- möglichen Risikos der Behandlung treffen.

Verkehrstüchtigkeit und das Bedienen von Maschinen

Bei Einnahme von Moclobemid kann bei Ihnen besonders in den ersten Behandlungswochen ein Schwindelgefühl auftreten. Falls Sie sich schwindelig fühlen, dürfen Sie kein Fahrzeug führen und keine Maschinen bedienen.

Wichtige Informationen über bestimmte sonstige Bestandteile von Moclobemid AL 300 mg

Dieses Arzneimittel enthält Lactose. Bitte nehmen Sie Moclobemid AL 300 mg daher erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Unverträglichkeit gegenüber bestimmten Zuckern leiden.

3. Wie ist Moclobemid AL 300 mg einzunehmen?

△ Nehmen Sie Moclobemid AL 300 mg immer genau nach der Anweisung des Arztes ein. Bitte fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht ganz sicher sind.

Falls vom Arzt nicht anders verordnet, ist die übliche Dosis

Erwachsene und ältere Patienten

Sie sollten die Filmtabletten im Ganzen mit ausreichend Flüssigkeit jeweils nach den Mahlzeiten einnehmen.

Die empfohlene Anfangsdosis beträgt 300 mg Moclobemid täglich. Diese Anfangsdosis sollten Sie nach folgendem Dosierschema einnehmen:

- 150 mg Moclobemid (entspr. ½ Filmtablette Moclobemid AL 300 mg) morgens nach einer Mahlzeit und
- 150 mg Moclobemid (entspr. ½ Filmtablette Moclobemid AL 300 mg) am Abend nach einer Mahlzeit.

Sie sollten während der ersten Behandlungswoche die Dosis nicht steigern. Sie werden die Wirkung Ihres Medikaments nicht sofort spüren. Es könnte 1–3 Behandlungswochen dauern, bis die Wirkung eintritt.

Nach der ersten Behandlungswoche kann Ihr Arzt die Dosis auf:

- 600 mg Moclobemid pro Tag erhöhen (entspr. 2 Filmtabletten Moclobemid AL 300 mg).

Abhängig davon, wie gut Sie auf die Behandlung ansprechen, kann Ihre Dosis schrittweise auf eine Dosis von 150 mg Moclobemid (entspr. ½ Filmtablette Moclobemid AL 300 mg) pro Tag reduziert werden

Dauer der Anwendung

Ihr Arzt wird Ihnen mitteilen, wie lange Sie Moclobemid einnehmen sollten. Sie sollten Moclobemid über einen Zeitraum von mindestens 4–6 Wochen einnehmen, damit Ihr Arzt beurteilen kann, wie gut es bei Ihnen wirkt.

Im Idealfall sollten Sie Moclobemid so lange einnehmen, bis Sie über einen Zeitraum von 4–6 Monaten keine Anzeichen einer Depression mehr hatten. Ihr Arzt wird die Dosis dann schrittweise reduzieren und die Behandlung beenden.

Kinder

Kinder dürfen Moclobemid nicht einnehmen.

Wenn Sie Nierenfunktionsstörungen haben

Sie können dennoch die übliche Dosis Moclobemid einnehmen.

Wenn Sie Leberfunktionsstörungen haben

Ihr Arzt wird Ihre Leberfunktion überprüfen. Falls Sie eine Lebererkrankung haben, wird Ihr Arzt Ihre Dosis reduzieren.

△ Bitte sprechen Sie mit Ihrem Arzt, wenn Sie den Eindruck haben, dass die Wirkung von Moclobemid AL 300 mg zu stark oder zu schwach ist.

Wenn Sie eine größere Menge Moclobemid AL 300 mg eingenommen haben, als Sie sollten

Wenn Sie mehr Filmtabletten eingenommen haben als Ihr Arzt es Ihnen verordnet hat, sollten Sie Ihren Arzt darüber informieren oder sofort zur Notaufnahme des nächstgelegenen Krankenhauses gehen.

Denken Sie daran, die Faltschachtel und alle verbleibenden Filmtabletten mitzunehmen.

Ihr Arzt wird die Symptome der Moclobemid-Überdosis behandeln. Zu den Symptomen gehören:

- Nervosität (Agitation).
- Aggressivität.
- verändertes Verhalten.

Sie können auch an ernsthafteren Folgen leiden, besonders falls Sie andere Arzneimittel eingenommen haben, z. B. andere Medikamente, die auf das Nervensystem wirken.

Eine Überdosierung mit Moclobemid kann in manchen Fällen lebensbedrohlich sein. Ihr Arzt wird Sie ins Krankenhaus einliefern, so dass Sie die beste Behandlung bekommen können.

Wenn Sie die Einnahme von Moclobemid AL 300 mg vergessen haben

Nehmen Sie nicht die doppelte Dosis, wenn Sie einmal eine Filmtablette zu wenig eingenommen haben, sondern nehmen Sie wie üblich die normale Dosis zum nächsten erforderlichen Zeitpunkt ein.

Wenn Sie die Behandlung mit Moclobemid AL 300 mg abbrechen

Beenden Sie die Behandlung mit Moclobemid nicht ohne ausdrückliche Anweisung Ihres Arztes. Wenn Sie die Einnahme von Moclobemid abrupt beenden, kann das zu einer Verschlechterung Ihres Befindens führen oder andere Symptome verursachen wie z. B. Schwindelgefühl, Schwitzen, Übelkeit (Nausea) und Verwirrung. Ihr Arzt wird Sie informieren, wie Sie die Dosis korrekt reduzieren und die Behandlung beenden können.

△ Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme des Arzneimittels haben, fragen Sie Ihren Arzt und Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

△ Wie alle Arzneimittel kann Moclobemid AL 300 mg Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Nebenwirkungen treten meistens während den ersten Behandlungswochen auf. Nebenwirkungen scheinen weniger häufig aufzutreten wenn sich Ihre depressive Erkrankung verbessert, besonders die Nebenwirkungen, die mit Ihrer Depression zusammenhängen, wie z. B.:

- Angstzustände.
- Starke Nervosität (Agitiertheit).
- Reizbarkeit.
- Stimmungsschwankungen mit psychischer Erregung (Manie) oder schweren seelischen Wahnvorstellungen (Delirium).

Bei den Häufigkeitsangaben zu Nebenwirkungen werden folgende Kategorien zugrunde gelegt:

Sehr häufig:	mehr als 1 Behandler von 10
Häufig:	1 bis 10 Behandler von 100
Gelegentlich:	1 bis 10 Behandler von 1000
Selten:	1 bis 10 Behandler von 10000
Sehr selten:	weniger als 1 Behandler von 10000
Häufigkeit nicht bekannt:	Häufigkeit auf Grundlage der verfügbaren Daten nicht abschätzbar

Mögliche Nebenwirkungen

Häufig:

- Schlafstörungen.
- Schwindelgefühl.
- Übelkeit (Nausea).
- Kopfschmerzen.
- Mundtrockenheit.

Gelegentlich:

- Hautreaktionen, wie z. B.:
 - Ausschlag.
 - Juckreiz (Pruritus).
 - Nesselsucht (Urtikaria).
 - Hautrötung.
- Angstzustände.
- Starke Nervosität (Agitation).
- Reizbarkeit.

Sehr selten:

- Magen-Darm-Störungen (gastrointestinale Erkrankungen), wie z. B.:
 - Durchfall (Diarrhö).
 - Verstopfung.
 - Erbrechen.
- Sehstörungen.
- Missempfindungen wie Kribbeln oder Taubheitsgefühl (Parästhesie).
- Schwellungen (Ödeme) und
- Plötzliche oder übermäßige Milchproduktion, auch wenn Sie nicht stillen (Galaktorrhö).

Häufigkeit nicht bekannt:

- Fälle von Suizidgedanken oder suizidalem Verhalten während der Therapie mit Moclobemid oder kurze Zeit nach Beendigung der Behandlung sind berichtet worden (siehe Abschnitt 2. „Besondere Vorsicht bei der Einnahme von Moclobemid AL 300 mg ist erforderlich“).
- Verwirrheitszustände. Diese bildeten sich nach Absetzen der Therapie rasch zurück.
- Unruhe.
- Erhöhte Leberenzymwerte.

△ Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn eine der genannten Nebenwirkungen Sie erheblich beeinträchtigt oder wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, die nicht in dieser Gebrauchsinformation aufgeführt sind.

5. Wie ist Moclobemid AL 300 mg aufzubewahren?

Arzneimittel für Kinder unzugänglich aufbewahren.

Sie dürfen das Arzneimittel nach dem auf der Faltschachtel und der Durchdrückpackung angegebenen Verfallsdatum nicht mehr verwenden. Das Verfallsdatum bezieht sich auf den letzten Tag des Monats.

Für dieses Arzneimittel sind keine besonderen Lagerungsbedingungen erforderlich. Arzneimittel dürfen nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall entsorgt werden. Fragen Sie Ihren Apotheker wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr benötigen. Diese Maßnahme hilft die Umwelt zu schützen.

6. Weitere Informationen

Was Moclobemid AL 300 mg enthält

Der Wirkstoff ist Moclobemid.

1 Filmtablette enthält 300 mg Moclobemid.

Die sonstigen Bestandteile sind:

Tablettenkern: Carboxymethylstärke-Natrium (Typ A) (Ph. Eur.), Lactose, Maisstärke, Povidon K30, Magnesiumstearat (Ph. Eur.).

Filmüberzug: Hyprollose, Hypromellose, Macrogol 400, Titandioxid (E 171).

Wie Moclobemid AL 300 mg aussieht und Inhalt der Packung

Weiß, ovale, bikonvexe Filmtablette mit weißem Kern, Bruchkerbe auf der einen und Prägung „P 300“ auf der anderen Seite.

Die Filmtabletten können entlang der Bruchkerbe in gleiche Hälften geteilt werden. Sie sollten die Filmtabletten jedoch nur teilen, wenn Ihr Arzt Ihnen die Einnahme von halben Filmtabletten zur Dosisreduktion verordnet hat.

Moclobemid AL 300 mg ist in Packungen mit 20 (N1) und 100 (N3) Filmtabletten erhältlich.

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller

ALIID® PHARMA GmbH
Gottlieb-Daimler-Straße 19 · D-89150 Laichingen
E-Mail: info@aliud.de

Die Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im März 2010